



Der *Lindenstein*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



*Wir begrüßen Sie recht herzlich auf
unseren Weihnachtsmärkten*

in Sandersdorf-Brehna vom 7.-9.12.,
in Petersroda am Samstag, 8.12. ab 15 Uhr,
in Roitzsch am Sonntag, 9.12. ab 15 Uhr und
in Beyersdorf am Sonntag, 9.12. ab 14 Uhr.

*Wir wünschen Ihnen eine fröhliche und
gemütliche Adventszeit.*

Weitere Informationen finden Sie im Innenteil.

Kinder und Jugend

Traditionelles Martinsfest gefeiert	Seite 10
Besuch der Bibliothek	Seite 11
Geister überall	Seite 12

Leben und Freizeit

100-jähriges Jubiläum	Seite 13
Urlaubszauber in der LieSEElotte	Seite 15
Buchtipps	Seite 19



Amtlicher Teil

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna**
am 10.12.2018, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: HFA SB - 010/2018
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung vom 29.10.2018	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Sandersdorf-Brehna für das Haushaltsjahr 2019	143/2018
6.	Antrag der CDU-Fraktion - Finanzielle Beteiligung an Ortsjubiläen durch städtische Haushaltsmittel	144/2018
7.	1. Änderungssatzung der Satzung für die Nutzung kommunaler Einrichtungen in der Ortschaft Glebitsch der Stadt Sandersdorf-Brehna	142/2018
8.	1. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna	125/2018
9.	1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren für die Stadt Sandersdorf-Brehna (Straßenreinigungsgebührensatzung)	126/2018
10.	Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zum 3. Entwurf des Bebauungsplanes Industriegebiet „Am Stakendorfer Busch-Ost“, Gemarkung Sandersdorf	145/2018
11.	Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Industriegebiet „Am Stakendorfer Busch-Ost“, Gemarkung Sandersdorf	146/2018
12.	Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung Seniorenzentrum Gisander“ in Sandersdorf-Brehna	136/2018
13.	Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Erweiterung Seniorenzentrum Gisander“ in Sandersdorf-Brehna	137/2018
14.	Beschluss über die Aufstellung der Einbeziehungssatzung „Mittelweg“ in der Ortschaft Zscherndorf	130/2018
15.	Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der Einbeziehungssatzung „Mittelweg“ in der Ortschaft Zscherndorf	131/2018

- | | | |
|-----|--|-----------------|
| 16. | Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Wohnen Renneritzer Straße“ in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Ramsin | 138/2018 |
| 17. | Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplans „Wohnen Renneritzer Straße“ in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Ramsin | 139/2018 |
| 18. | Widmung der Straßen im Baugebiet „Am Goitzscherand“ im OT Petersroda der Stadt Sandersdorf-Brehna | 127/2018 |
| 19. | Vergabe der Straßennamen im Baugebiet „Alte Ziegelei“ in Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Sandersdorf | 140/2018 |
| 20. | Annahme einer Zuwendung | 147/2018 |
| 21. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| | Nichtöffentliche Sitzung | |
| 22. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| 23. | Grundstücksangelegenheit | 132/2018 |
| 24. | Grundstücksangelegenheit | 128/2018 |
| 25. | Grundstücksangelegenheit | 129/2018 |
| 26. | Grundstücksangelegenheit | 133/2018 |
| 27. | Grundstücksangelegenheit | 141/2018 |
| 28. | Grundstücksangelegenheit | 148/2018 |
| 29. | Grundstücksangelegenheit | 149/2018 |
| 30. | Schließung der Sitzung | |

gez. Andy Grabner
Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Stadtrat Sandersdorf-Brehna**
am 13.12.2018, um 17:00 Uhr.

Sitzungsnr.: SR SB - 009/2018
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen	
4.	Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 27.09.2018, 17.10.2018 und 01.11.2018	
5.	Beschlusskontrolle aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung	
6.	Einwohnerfragestunde	
7.	Hinweis auf die Offenbarung der Stadtratsmitglieder (Mitwirkungsverbot)	

- | | |
|---|---|
| <p>8. Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Sandersdorf-Brehna für das Haushaltsjahr 2019
143/2018</p> <p>9. Antrag der CDU-Fraktion - Finanzielle Beteiligung an Ortsjubiläen durch städtische Haushaltsmittel
144/2018</p> <p>10. 1. Änderungssatzung der Satzung für die Nutzung kommunaler Einrichtungen in der Ortschaft Glebitzsch der Stadt Sandersdorf-Brehna
142/2018</p> <p>11. 1. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna
125/2018</p> <p>12. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren für die Stadt Sandersdorf-Brehna (Straßenreinigungsgebührensatzung)
126/2018</p> <p>13. Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zum 3. Entwurf des Bebauungsplanes Industriegebiet „Am Stakendorfer Busch-Ost“, Gemarkung Sandersdorf
145/2018</p> <p>14. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Industriegebiet „Am Stakendorfer Busch-Ost“, Gemarkung Sandersdorf
146/2018</p> <p>15. Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung Seniorenzentrum Gisander“ in Sandersdorf-Brehna
136/2018</p> <p>16. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Erweiterung Seniorenzentrum Gisander“ in Sandersdorf-Brehna
137/2018</p> <p>17. Beschluss über die Aufstellung der Einbeziehungssatzung „Mittelweg“ in der Ortschaft Zscherndorf
130/2018</p> <p>18. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der Einbeziehungssatzung „Mittelweg“ in der Ortschaft Zscherndorf
131/2018</p> <p>19. Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Wohnen Renneritzer Straße“ in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Ramsin
138/2018</p> <p>20. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplans „Wohnen Renneritzer Straße“ in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Ramsin
139/2018</p> <p>21. Widmung der Straßen im Baugebiet „Am Goitzscherand“ im OT Petersroda der Stadt Sandersdorf-Brehna
127/2018</p> <p>22. Vergabe der Straßennamen im Baugebiet „Alte Ziegelei“ in Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Sandersdorf
140/2018</p> <p>23. Bekanntgaben und Anfragen</p> <p>Nichtöffentliche Sitzung</p> <p>24. Bekanntgaben und Anfragen</p> <p>25. Genehmigung der Niederschriften aus dem nicht öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 27.09.2018, 17.10.2018 und 01.11.2018</p> <p>26. Beschlusskontrolle aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung</p> <p>27. Grundstücksangelegenheit 132/2018</p> <p>28. Grundstücksangelegenheit 128/2018</p> <p>29. Grundstücksangelegenheit 129/2018</p> <p>30. Grundstücksangelegenheit 133/2018</p> <p>31. Grundstücksangelegenheit 141/2018</p> | <p>32. Grundstücksangelegenheit 148/2018</p> <p>33. Grundstücksangelegenheit 149/2018</p> <p>34. Schließung der Sitzung</p> <p><i>gez. Jan Sittig</i>
<i>Vorsitzender</i></p> |
|---|---|

Einladung zur Einwohnerversammlung in Sandersdorf-Brehna, OT Petersroda

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
ich lade Sie recht herzlich zu der am

**Dienstag, dem 12.12.2018,
um 18.00 Uhr,
im Wirtshaus „Zum Frosch“**

(Straße der Freundschaft 37, 06809 Sandersdorf-Brehna, OT Petersroda)

stattfindenden Einwohnerversammlung zu allgemeinen
Angelegenheiten der Stadt Sandersdorf-Brehna ein.

Andy Grabner
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung Änderungen in der Stadtverwaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
in den letzten Monaten haben sich in der Stadtverwaltung
wieder personelle Veränderungen ergeben.

Bereich Bürgermeister

Frau Rückauf ist seit dem 20.11.2018 für den Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing zuständig. Zu erreichen ist Frau Rückauf im Haus I, Zimmer 7 sowie unter der Telefonnummer 03493 80124, Fax 03493 801 42 oder per E-Mail unter stefanie.rueckauf@sandersdorf-brehna.de.

Bereich Zentrale Dienste und Recht

Frau Knaust ist seit dem 20.08.2018 die neue Sachgebietsleiterin Jugend, Soziales und Kindertagesstätten. Sie erreichen Frau Knaust im Haus I, Zimmer 12, unter der Telefonnummer 03493 801-57, Fax 03493 801-35 oder unter der E-Mail marianne.knaust@sandersdorf-brehna.de.

Seit dem 31.08.2018 ist Herr Horváth für den Bereich Schule und Kultur/Ratsangelegenheiten zuständig. Sie erreichen Herrn Horváth im Haus I, Zimmer 14, unter der Telefonnummer 03493 801-37, Fax 03493801-35 oder unter der E-Mail steven.horvath@sandersdorf-brehna.de.

Organisation
FB Zentrale Dienste und Recht

Stellenausschreibung

Die Stadt Sandersdorf-Brehna beabsichtigt zum 01.08.2019

eine/n Auszubildende/n für den Beruf der(s)

Verwaltungsfachangestellten

- Fachrichtung Kommunalverwaltung -

einzustellen.

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre. Sie beinhaltet die praktische Ausbildung in den Fachbereichen der Verwaltung der Stadt Sandersdorf-Brehna, Berufsschulunterricht in der Berufsbildenden Schule Anhalt-Bitterfeld und ausbildungsbegleitender Unterricht bei dem Studieninstitut des Landes Sachsen-Anhalt in Dessau-Roßlau.

Sie erwartet bei uns ein freundliches Arbeitsklima mit einer flexiblen Arbeitszeitregelung sowie ein vielfältiges und anspruchsvolles Betätigungsfeld. Sie erhalten eine vielseitige und interessante Ausbildung mit guten Entwicklungsmöglichkeiten. Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Sie bearbeiten Anträge und Anfragen, wenden Rechtsvorschriften an, erstellen Bescheide und haben dabei häufig Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Sandersdorf-Brehna. Da gesetzliche Vorschriften im Mittelpunkt der Arbeit stehen, sollte von den Bewerbern Interesse für die Bearbeitung rechtlicher Sachverhalte mitgebracht werden. Wichtige Grundlagen für diese Ausbildung sind **gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, Sicherheit in der Rechtschreibung sowie** gutes mathematisches Verständnis. Außerdem sollten die Bewerber über ein umfangreiches Allgemeinwissen verfügen und Interesse am kommunalpolitischen Geschehen mitbringen. Die Bewerber/Innen sollten mindestens einen guten bis sehr guten Realschulabschluss haben.

Die Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Die Stadt Sandersdorf-Brehna sieht sich der Gleichstellung von Schwerbehinderten verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet. Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Kopie des letzten Schulzeugnisses, Bescheinigung von Praktika usw.) einschließlich eines frankierten Rückumschlages (ist dieser nicht beigelegt, werden die Unterlagen nach 6 Monaten vernichtet) senden Sie bitte bis spätestens Mittwoch, den 02.01.2019, 12:00 Uhr an:

**Stadt Sandersdorf-Brehna
Zentrale Dienste und Recht
Bahnhofstr. 2
06792 Sandersdorf-Brehna**

Zudem bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen nur dann Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesandt werden können, wenn diesen ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach 6 Monaten vernichtet.

Ihre persönlichen Daten werden nur zum Zweck der Stellenbesetzung im Zuge des Bewerbungsverfahrens gem. Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gespeichert und verarbeitet. Nach Ablauf des Stellenbesetzungsverfahrens werden die persönlichen Daten automatisch wieder gelöscht. Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten erteilen.

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen die Personalabteilung, Frau Senf, Tel.: 03493 80125, E-Mail: andrea.senf@sandersdorf-brehna.de, zur Verfügung.

Einwohnermelde- und Passwesen in den Außenstellen Brehna und Roitzsch geschlossen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in der Zeit **vom 17.12.2018 bis 19.12.2018** bleibt das Einwohnermelde- und Passwesen in den Außenstellen im OT Brehna und OT Roitzsch aus organisatorischen Gründen geschlossen.

In dieser Zeit wenden Sie sich bitte zu den gewohnten Öffnungszeiten an das Einwohnermelde- und Passwesen in der Hauptverwaltung in Sandersdorf-Brehna.

*Corina Kirchner
Einwohnermelde- und Passwesen*

Stadtarchiv nicht besetzt

Das Stadtarchiv Sandersdorf-Brehna ist vom **12.12.2018 bis 18.12.2018** nicht besetzt. Gerne stehen wir Ihnen ab dem 20.12.2018 zu den regulären Öffnungszeiten für Terminvereinbarungen und Anfragen wieder zur Verfügung und wünschen Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit.

*Anja Aschenbach
Stadtarchiv*

Schließung der Bibliothek

Wegen der anstehenden Weihnachtszeit wird die Bibliothek Sandersdorf-Brehna ab 19.12. geschlossen. Im neuen Jahr öffnet die Einrichtung ihre Tür für alle Lesefreudigen am 02.01.2019.

Verkauf eines Grundstücks

Die Stadt Sandersdorf-Brehna, als Eigentümer, verkauft nachfolgendes Grundstück.

Objektnummer: 3
Lage: OT Roitzsch, Bahnhofstraße/Zaascher Straße
Katasterangaben: Gemarkung Roitzsch Flur 5 Flurstück 426
Flächenangaben: 2348 m²

Nach Bedarf kann die Teilung der Gesamtfläche in zwei gleich große Baugrundstücke erfolgen, sodass der Erwerb einer Teilfläche möglich ist.

Das Flurstück diente bisher der kleingärtnerischen Nutzung und der Naherholung. Laut Einsicht in das zum Flurstück gehörende Grundbuchblatt vom 26.11.2018 ist in Abteilung II ein Umspannungsrecht eingetragen.

Erschließung:

Das Flurstück ist aufgrund seiner Angrenzung an die kommunalen Straßen medientechnisch erschlossen.

Bauliche Nutzung:

Die Bebauung des Grundstückes wird durch § 30 (3) BauGB geregelt. Der Bebauungsplan kann während der öffentlichen Sprechzeiten im Baumt der Stadt Sandersdorf-Brehna eingesehen werden. Es ist eine Bebauung mit Einfamilienhäusern vorgesehen.

Auflagen:

Die Veräußerung des Grundstücks erfolgt mit einer Bauverpflichtung (in der Regel 2 Jahre nach Eigentumsübergang bzw. nach Bestandskraft der Baugenehmigung), einem Wiederkaufsrecht (wegen fehlender Umsetzung der Bauverpflichtung) sowie einer Mehrerlösklausel.

Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung und Vermessung entstehenden Kosten trägt der Käufer.

Gebot:

Mindestgebot: 25,00 €/m² (Gesamtfläche von 2348 m²: 58.700,00 €) – Bodenrichtwert der angrenzenden Bebauungsflächen

oder

Mindestgebot: 25,00 €/m² (Teilfläche von 1174 m²: 29.350,00 €) – Bodenrichtwert der angrenzenden Bebauungsflächen

Die Angebote sind zu richten an

Stadt Sandersdorf-Brehna
SB Liegenschaften
Bahnhofstraße 02
06792 Sandersdorf-Brehna.

Die Gebote müssen spätestens bis zum **20.12.2018 18:00 Uhr**, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gebot zur Grundstücksausschreibung Objekt 3 – nicht öffnen“ eingegangen sein.

Erforderliche Unterlagen zur Einreichung des Angebotes:

- Kaufpreisangebot
- Vorhabenplan in Form eines Erläuterungstextes zur künftigen Nutzung
- Kostenschätzung des beabsichtigten Bauvorhabens
- Angaben der geplanten zeitlichen Realisierung
- Finanzierungsbestätigung und steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung

Als Finanzierungsbestätigung wird eine Erklärung eines anerkannten deutschen oder europäischen Geldinstitutes gefordert, in der dieses aufgrund der vom Kauf-/Bauwilligen vorgelegten obengenannten Unterlagen das Vorhandensein ausreichendes Finanzierungsmittel zum Kauf der Grundstücke und zum beabsichtigten Bauvorhaben bestätigt.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um die Aufforderung zur Abgabe von Angeboten.

Die Entscheidung über den Verkauf trifft das zuständige Organ der Stadt Sandersdorf-Brehna. Die Stadt Sandersdorf-Brehna ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen bzw. an den Höchstbietenden oder überhaupt zu verkaufen. Zwischenverkauf ist vorbehalten.

Liegenschaften
Bereich Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachungen – Wahlen 2019

Bekanntmachung der Stadtwahlleiterin und der stellvertretenden Stadtwahlleiterin

Gemäß § 9 Abs. 1 i. V. m. Absatz 3 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna in seiner Sitzung am 27.09.2018 durch Beschluss Nr. 041/2018 und Beschluss Nr. 042/2018 die Stadtwahlleiterin und die stellvertretende Stadtwahlleiterin für die Stadtratswahl der Stadt Sandersdorf-Brehna und die Ortschaftsratswahlen für die Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch und Zscherndorf berufen.

Entsprechend § 3 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) in der derzeit gültigen Fassung werden hiermit die Namen und die Dienstanschrift der Stadtwahlleiterin und ihrer Stellvertreterin bekannt gemacht:

Stadtwahlleiterin:	Frau Sabine Montag
Stellvertretende Stadtwahlleiterin:	Frau Stefanie Böhme
Dienstanschrift:	Stadt Sandersdorf-Brehna Bahnhofstraße 2 06792 Sandersdorf-Brehna

gez. *Andy Grabner*
Bürgermeister

Bekanntmachung des Wahltages für die allgemeinen Neuwahlen

Die Landesregierung Sachsen-Anhalt hat am 03.07.2018 (MBL LSA Nr. 24/2018 vom 16.07.2018, S. 311) als Wahltag für die allgemeinen Neuwahlen der kommunalen Vertretungen, Ortsvorsteher und Ortschaftsräte folgenden Termin festgelegt:

**Sonntag, den 26.05.2019,
in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr.**

In der Stadt Sandersdorf-Brehna finden demnach am 26.05.2019 folgende Wahlen statt:

Stadtratswahl der Stadt Sandersdorf-Brehna
Ortschaftsratswahl der Ortschaft Stadt Brehna
Ortschaftsratswahl der Ortschaft Glebitzsch
Ortschaftsratswahl der Ortschaft Heideloh
Ortschaftsratswahl der Ortschaft Petersroda
Ortschaftsratswahl der Ortschaft Ramsin
Ortschaftsratswahl der Ortschaft Renneritz
Ortschaftsratswahl der Ortschaft Roitzsch
Ortschaftsratswahl der Ortschaft Zscherndorf

sowie weitere Wahlen:

Europawahl
Kreistagswahl des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

gez. *Sabine Montag*
Stadtwahlleiterin

Aufforderung an die Parteien und Wählergruppen zur Abgabe von Vorschlägen von Wahlberechtigten als Beisitzer sowie ihre Stellvertreter für den Stadtwahlausschuss der Stadt Sandersdorf-Brehna

Gemäß § 10 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. § 4 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) in der jeweils derzeit gültigen Fassung fordere ich hiermit die im Wahlgebiet der Stadt Sandersdorf-Brehna vertretenen Parteien und Wählergruppen auf, **innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung** Wahlberechtigte der Stadt Sandersdorf-Brehna als Beisitzer und als Stellvertreter für den Stadtwahlausschuss vorzuschlagen.

Diese Vorschläge sind unter Angabe des Namens, der Anschrift und der telefonischen Erreichbarkeit unter der nachfolgenden Anschrift einzureichen:

**Stadt Sandersdorf-Brehna
Wahlbüro
Bahnhofstraße 2
06792 Sandersdorf-Brehna**

Dem Stadtwahlausschuss obliegt die Vorbereitung und Leitung der Wahl sowie die Feststellung und Nachprüfung des Wahlergebnisses im Wahlgebiet der Stadt Sandersdorf-Brehna. Der Stadtwahlausschuss besteht aus der Stadtwahlleiterin als Vorsitzenden und 4 Beisitzern sowie ihren Stellvertretern. Unverzüglich nach Ablauf der oben genannten Frist werden die Beisitzer und die stellvertretenden Beisitzer durch mich in den Stadtwahlausschuss berufen.

Hinsichtlich der Berufung weise darauf hin, dass die Beisitzer und ihre Stellvertreter des Stadtwahlausschusses gemäß § 10

Abs. 1 KWG LSA aus den Wahlberechtigten des Wahlgebietes oder nach § 10 Abs. 1a oder § 9 Abs. 1a berufen werden. Die Beisitzer und ihre Stellvertreter sind ehrenamtlich tätig (§ 13 Abs. 1 KWG LSA). Wahlbewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge kommen als Beisitzer oder ihre Stellvertreter nicht in Betracht (§ 13 Abs. 2 KWG LSA). Die Ablehnung der Übernahme oder das Ausscheiden aus einem Wahlehenamt richtet sich nach § 13 Abs. 3 KWG LSA.

*gez. Sabine Montag
Stadtwahlleiterin*

Öffentliche Bekanntmachung

Hiermit laden wir alle Jagdgenossen und Jagdpächter der Jagdgenossenschaft Ramsin zur Genossenschaftsversammlung

am 18.12.2018, um 18.00 Uhr

in das Rathaus der Stadt Sandersdorf-Brehna, Sitzungssaal, 1. OG, ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Wildschadenregulierung durch Darlehensvertrag
4. Anfragen, Sonstiges
5. Schließung der Sitzung

SB Liegenschaften

Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

Gedenkfeier zum Volkstrauertag in Roitzsch

Anlässlich des Volkstrauertages wurde wie in vielen Orten auch in Roitzsch der Toten beider Weltkriege und der Opfer von Gewaltherrschaft mit einer Kranzniederlegung und einer Gedenkfeier in der Kirche gedacht.

Am Denkmal hatten sich Mitglieder zahlreicher Roitzscher Vereine sowie interessierte Bürger eingefunden, um Blumengebinde niederzulegen.

Gemeinsam mit dem Landtagsabgeordneten Lars-Jörn Zimmer, dem Bürgermeister Andy Grabner und dem Ortsbürgermeister Gerhard Jahnke sowie Soldaten der Unteroffiziersschule des Heeres in Delitzsch wurde an die Opfer von Krieg und Gewalt erinnert.

Die anschließende Gedenkfeier in der Roitzscher Kirche erhielt durch die Andacht von Pfarrerin Mittermayer sowie durch die musikalische Umrahmung des Bergmannsorchesters Bitterfeld einen würdigen Rahmen.

*Giesela Mölau
Heimatverein Roitzsch e. V.*



Erster Erfolg für Jugendbeirat-Event



In Kooperation mit GlobalLE, dem globalisierungskritischen Filmfestival aus Leipzig, der Evangelischen Kirchengemeinde Sandersdorf-Brehna und dem Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna fand am Donnerstag, 22.11.18, im Gemeindezentrum der Evangelischen Kirche in Sandersdorf-Brehna eine Filmvorführung im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung statt.

Gezeigt wurde „Plastic Planet“ und die Besucher waren aufgefordert, ihren Plastikmüll der letzten 24 Stunden mitzubringen. Über 70 Personen folgten der Einladung und platzierten ihren Müll direkt unter der Leinwand, darunter die Juniorranger des BUND für Umwelt und Naturschutz, begleitet von Carol Höger und Frank Koch, der Mitglieder des Jugendclubs „Chill Out“ um Andrea Hille und der Konfirmanden und Konfirmandinnen der Evangelischen Kirchengemeinde.

Andy Grabner, Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna, eröffnete

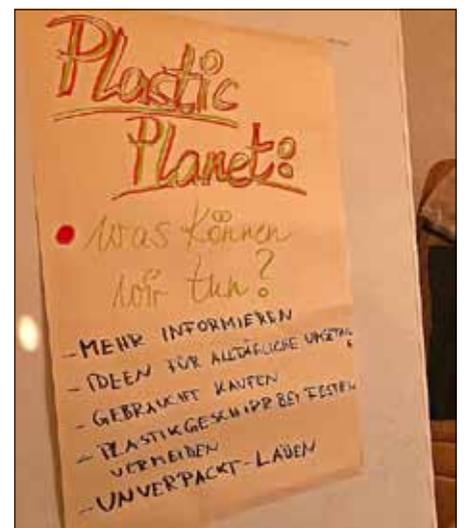
die Veranstaltung mit einem Appell, die eigene Lebensweise zu überdenken: „Sonst wird die Generation unserer Enkel nicht mehr die gesunde Natur vorfinden, die wir hier jetzt noch genießen können. Wir brauchen mehr Nachhaltigkeit!“

Im Film wird deutlich gezeigt, welche Auswirkungen Plastik auf unser aller Leben hat und vor allem wieviel Plastikmüll wir tatsächlich täglich anhäufen. Plastik ist eine Gefahr für Umwelt, Tier und Menschen. Wussten Sie, dass Plastikbestandteile im Blut nachweisbar sind und gesundheitsschädlich sind?

Im Anschluss an den Film wurde gemeinsam Kürbissuppe gegessen, vier unterschiedliche Rezepte wurden vom Jugendbeirat und der Kirchengemeinde für die Filmbesucher gekocht. Nach dem Essen widmeten sich die Besucher der Frage, was man denn persönlich tun kann, um Plastikmüll zu vermeiden. Einige Ideen dafür sind zusammengekommen. Alle Beteiligten waren sich einig, dass man im nächsten Jahr wieder eine entsprechende Veranstaltung organisieren möchte.

Für die große Unterstützung bedanke ich mich im Namen des Jugendbeirates bei Andy Grabner, dem Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna, bei Pfarrerin Anna Mittermaier und dem Team der Evangelischen Kirchengemeinde sowie bei Cordula Herzog und dem GlobalLE-Team und natürlich dem Splitter-Promotion-Team, hier ganz besonders Mareike Schätz.

Doreen Scheffler, Projektkoordinatorin



Liebe Immobilienbesitzer - inserieren Sie kostenfrei Ihre gewerblichen Immobilien!

Wir veröffentlichen Ihr Immobilienangebot auf unserer Homepage und bringen Sie mit ansiedlungswilligen Unternehmen und Existenzgründern zusammen! Egal ob Büro/Praxis, Ladengeschäft, Gaststätte, Hallen- und Lagerflächen oder Grundstücke. Nutzen Sie diesen unabhängigen Service der Wirtschaftsförderung. Wenn Sie gewerbliche Immobilien vermieten oder verkaufen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

Wirtschaftsförderung
Tina Kretschmer | Tel. 03493 80116
wirtschaftsforderung@sandersdorf-brehna.de
tina.kretschmer@sandersdorf-brehna.de

 **sandersdorf-brehna**
familienfreundlich & wirtschaftstark

Volkstrauertag in Glebitzsch



Am Volkstrauertag wird der Opfer von Krieg und Gewalt in der Vergangenheit und in der Gegenwart erinnert.

Aus diesem Anlass fand am 18.11.2018 am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof in Glebitzsch mit Beteiligten der Freiwilligen Feuerwehr Glebitzsch, dem Heimatverein Glebitzsch und dem Ortschaftsrat Glebitzsch eine Kranzniederlegung statt.

Als Gast durften wir den Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna, Herrn Andy Grabner, begrüßen. Auch Einwohner unserer Gemeinde nahmen daran teil.

Das Mitglied des Heimatvereins Klaus Weyh sprach würdevolle Worte.

Er erinnerte an die Kriege der Vergangenheit, aber auch an die aktuellen Konflikte und ihre Auswirkungen in der Welt.

Das Erinnern ist wichtig. Das Innehalten,

das Gedenken. Denn die Ursachen für Gewalt, für Krieg sind noch lange nicht verschwunden. Im Gegenteil. Im Zeitalter der Globalisierung rücken die kriegerischen Auseinandersetzungen in der Welt immer weiter vor unsere Haustür.

Umso dringlicher ist es, neue Formen zur Bewältigung der weltweiten Konflikte zu finden.

Nach der Rede von Klaus Weyh sprach die Heimatfreundin Inge Schleicher das „Totengedenken“.

Danach erfolgte im Beisein des Ortsbürgermeisters, Herrn Reinhard Kahsche, und des Vorsitzenden des Heimatvereins, Herrn Volker Hame, die feierliche Kranzniederlegung.

Die gesamte Veranstaltung wurde würdevoll musikalisch umrahmt von der Bläsergruppe der Kreismusikschule Bitterfeld-Wolfen.

Im Anschluss an diese Veranstaltung lud der Heimatverein Glebitzsch noch alle Anwesenden in die neu gestaltete Heimatstube zu Kaffee und einem kleinen Imbiss ein.

In Anlehnung an eine alte Tradition, die unser verstorbener Heimatfreund, Herr Werner Jacob, eingeführt hat, las Klaus Weyh die Namen von im Zweiten Weltkrieg gefallenen Bürgern unserer Orte Glebitzsch, Beyersdorf und Köckern vor. Es ist immer wieder bewegend, wie viele Schicksale dahinter stehen, wie viele Familien betroffen waren und wie viel Leid ertragen werden musste.

*U. Müller-Kahsche
Heimatverein Glebitzsch 1998 e. V.*



Laubbeseitigung in Heideloh

Am Samstag, dem 24.11.18, fand eine kurzfristige Aktion statt. In unserer Ortschaft Heideloh wollten wir das Laub beseitigen. Sehr viele Leute sind

gekommen, um zu helfen. So wurden viele Bereiche beräumt. Es war ein voller Erfolg, da viele Hände da waren. Ein großes Lob und Dankeschön an alle

Fleißigen. Eine schöne Adventszeit und schönes Weihnachtsfest wünschen wir.

Der Ortschaftsrat und ihre Ortsbürgermeisterin Martina Schuckelt

Mehr Informationen finden Sie im Internet unter
www.sandersdorf-brehna.de

Freitag
07.12.



Samstag
08.12.

**Weihnachtskino mit
Wunschfilmen**

Voten Sie am Freitag und
Samstag für Ihren
Wunschfilm :

- 3 Haselnüsse für
Aschenbrödel
- Frau Holle
- Schneewittchen

Sonntag
09.12.



Neu:

**Weihnachts-
kino!**



15.00 Uhr

Weihnachtssingen mit Hort &
Kindergarten

15.30 Uhr

Eröffnung durch Andy Grabner

15.35 Uhr

Anschnitt der Riesenstolle

ab 16.00 Uhr

(nicht nur) weihnachtliche Live-Musik

ab 10.00 Uhr

Aktion Nikolausstiefel beginnt

12.00 Uhr

Mal- & Bastelstraße eröffnet

ab 14.00 Uhr

Live-Musik & Show-Acts

16.00 Uhr

Stargäste Silke & Dirk Spielberg

17.30 Uhr

Weihnachtskino mit Wunschfilm

ab 19.00 Uhr

Musik ... liegt in der Luft

ab 10.00 Uhr

Start in den Sonntag mit

Weihnachtsblasmusik

12.00 Uhr

Eröffnung Mal- & Bastelstraße

14.00 Uhr

Kinder- & Jugendballett

15.00 Uhr

Für Familien: Weihnachtswichtel Heiko

16.30 Uhr

Stargast: Stefan Mross

ab 17.30 Uhr

Rückgabe der Nikolausstiefel

**Sandersdorf-Brehnaer
Weihnachtsmarkt**

Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

Oma-und-Opa-Tag in der KITA „Max und Moritz“



Wer am 14.11.2018 einen Blick in unsere Kita geworfen hat, konnte ein wahrhaftig reges Treiben beobachten. Jede Menge Besucher in allen Räumen! Die Kinder haben eingeladen!!!

Wen? Natürlich ihre Omas und Opas! Um mit ihnen zusammen zu spielen, zu basteln, schöne Fotos zu machen, unseren schönen Kindergarten zu zeigen und natürlich die erst kürzlich gelernten Lieder, Gedichte und Tänze vorzuführen. Es gab auch jede Menge leckeren Kuchen, Torten und Desserts von unseren fleißigen Muttis gebacken.

Dafür herzlichen Dank! Es hat allen geschmeckt. Die Großeltern hatten viel Freude, ihre Enkel im Kindergartenalltag spielerisch mit ihren Freunden zu erleben und Stolz sah man in ihren Augen, als die Kinder ihr Programm präsentierten.

Es war ein toller Tag für alle! Großeltern – die beste Erfindung, seit es KINDER gibt! Schön, dass ihr da ward.

Das KITA-Team

Traditionelles Martinsfest gefeiert

„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir!“, schallt es jedes Jahr im November abends durch die Straßen vieler regionaler Gemeinden. Warm eingemummt laufen kleine und große Kinder, zumeist mit Eltern und Großeltern, durch die Straßen. Etwas ungelenkt, aber voller Stolz tragen sie ihre selbst gemachten Laternen vor sich her. Schon Wochen vorher haben sie im Kindergarten gebastelt und Lieder geübt.

Und so hatte auch in diesem Jahr die Kindertagesstätte „Borstel“ aus dem Ortsteil Brehna zum traditionellen Martinsfest geladen. Eröffnet wurde der gesellige Abend mit einem kleinen Programm, welches die Kindergartenkinder auf der dafür eigens aufgebauten Bühne der wartenden Elternschar präsentierten. Tosender Applaus war dabei der Lohn für diese Mühe. Im Anschluss zogen alle Laternenträger, begleitet durch den Spielmannszug Stadt Wolfen e. V., durch die Straßen der Heimatgemeinde. Zurück an der Kindertagesstätte gab es traditionelle Spezialitäten wie Martinshörnchen oder Brezeln, aber auch Waffeln, Punsch und Bratwürstchen. Musik, ein Feuer und Knüppelkuchen rundeten das gesellige Beisammensein ab.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für die Unterstützung bei allen Eltern und Erziehern, bei den Mitarbeitern des Bauhofes Brehna, bei der Freiwilligen Feuerwehr Brehna, beim Spielmannszug Stadt Wolfen e. V. sowie bei Herrn Binner für die Musik und bei Herrn Henze und Herrn Thätner bedanken. Ohne ihre Unterstützung wäre es nicht möglich, diese bereits zur festen Tradition gewordene Veranstaltung durchzuführen. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr, wenn es dann wieder heißt: „Rabimmel, Rabammel, Rabumm“.

Carolin Herrmann für die Elternschaft der Kindertagesstätte „Borstel“

Laternenumzug in der Kita „Max & Moritz“



Auch dieses Jahr lud die Kita „Max & Moritz“ wieder zum traditionellen Laternenumzug ein. Pünktlich 17:30 Uhr zogen vom Fanfarenzug Wolfen angeführt zahlreiche Eltern und Kinder mit ihren zum Teil selbst gebastelten Laternen durch die Straßen von Zscherndorf. Anschließend haben alle den gelungenen Abend bei Würstchen und Glühwein sowie „hauseigenen“ Kinderpunsch in der Kita ausklingen

lassen. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals recht herzlich bei der Firma EDEKA Eckert in Sandersdorf für die gesponserten Würstchen und Brötchen bedanken, auf deren Unterstützung wir auch dieses Jahr wieder zählen durften. Bedanken möchten wir uns bei der Absicherung durch die Ortsfeuerwehr Zscherndorf und die Unterstützung bei der Organisation durch Frau Pratsch von der Stadtverwaltung.

Besuch der Bibliothek

Im Oktober besuchten die Vorschulkinder der Kindertagesstätte „Glückspilz“ die Bibliothek in Sandersdorf. Gemeinsam mit Frau Weise erkundeten wir die Geheimnisse der Bücherei und erfuhren Wissenswertes rund um Bücher und wie man diese ausleihen kann. Im

Anschluss gab es noch Geschichten zum Thema: „Wie bereiten sich Tiere auf den Winter vor“. Danke an Frau Weise für den schönen Vormittag.

Petra Kneisel



Weihnachten im Schuhkarton in der Ganztagschule Roitzsch

Vielen herzlichen Dank an die Eltern und Kinder sowie das Kollegium der Klasse 5d der Ganztagschule „A. Diesterweg“, dass sie das Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ so ausgiebig unterstützt haben. Die gesamte Klasse und Ganztagschule sind sehr froh und auch stolz darüber, dass man als gemeinsame Klasse somit einen Beitrag leisten kann, sozialbenachteiligten Kindern eine Freude zu bereiten.

Darüber hinaus wollen sie dieses Projekt in Form von Geldspenden unterstützen.

Auf dem Weihnachtsmarkt in Ramsin will man erstmalig durch kleine selbstgemachte Weihnachtsgeschenke („Schneemannsuppe“, „Weihnachten im Minischuhkarton“, „Plätzchensäckchen“) Spenden sammeln, um dieses Projekt im kommenden Jahr noch intensiver unterstützen zu wollen.

Herr Tkalec
Sekundarschule „Adolph Diesterweg“,
OT Roitzsch



„Weihnachten im Schuhkarton“ – Kita „Sonnenschein“ Ramsin

Weihnachten sorgt für leuchtende Kinderaugen!

Wir möchten Kindern in Not auch dieses leuchten in ihren Augen schenken.

Darum haben Kinder, Eltern und Erzieher gemeinsam Geschenke gesammelt, um das Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ zu unterstützen.

Es sind zahlreiche Spenden zusammengekommen, so dass wir 5 Kinder beschenken konnten.

Die Kinder unserer Einrichtung haben die Pakete für die Kinder selbst gepackt. Gemeinsam wurden Pakete für 3 Mädchen und 2 Jungen gepackt. Von Zahnbürsten über Kuscheltiere, Malbücher und Schokolade war alles dabei.

Auch im nächsten Jahr werden wir uns wieder an dieser tollen Aktion beteiligen.

Rebecca König



Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, dem 21. Dezember 2018.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 11. Dezember 2018, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge und Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Geister überall

Am 30.10.2018 fand im Hort Brehna eine Halloweenfeier statt. Also machte sich der Jugendclub auf den Weg, um zahlreiche Kinder anzuschminken. Passend zu den Kostümen der Kinder fanden wir immer das perfekte Motiv für ihr Gesicht dazu.

In den Abendstunden ging es zur Halloweenparty der Feuerwehr Sandersdorf. Trotz eisigem Wind malten wir die Kinder als Vampire, Geister und Zombies an.

Am darauffolgenden Tag, den 31.10.2018, fand eine Halloweenfeier für Groß und Klein auf Gut Mößlitz statt. Die Mädels aus dem Jugendclub Chill Out fuhren nachmittags zur Spukparty. Sie leisteten tolle Arbeit und verzierten die Gesichter der vielen Kinder.

Am Mittwoch, dem 07.11.2018, lud uns der Sandersdorfer Hort ein, um ihnen beim Anmalen der kleinen Geister zu unterstützen. Jeder bekam den passenden Anputz zu seinem Kostüm.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr, da uns Halloweenschminken sehr viel

Spaß bereitet und uns die glücklichen Kindergesichter sehr erfreuen.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit



Jugendclub Fußballturnier - Das sollten Sie nicht verpassen!

Alle Jahre wieder freuen sich die Kinder und Jugendlichen aus Sandersdorf-Brehna auf unser besonderes sportliches Großevent. Auch in diesem Jahr soll der Spaß auf dem Feld nicht zu kurz kommen. Deshalb möchten wir Sie einladen unsere Kinder und Jugendlichen zu unterstützen und als Zuschauer den jungen Kickern die richtige Motivation zu übermitteln.

Am Freitag, dem 21.12.2018, um 17:00 Uhr, freuen wir uns Familie, Freunde und Bekannte zum „Fußballturnier des Jugendclub Chill Out“ in der Mehrzweckhalle in Sandersdorf-Brehna begrüßen zu dürfen!

Schaut vorbei!



Vorbereitung auf die Weihnachtszeit im Jugendclub Chill Out



Seit ein paar Wochen stimmen sich die Jugendlichen auf die weihnachtliche Zeit ein, indem im Jugendclub z. B. Bastelarbeiten für kleine Präsente für die Eltern angefertigt wurden. Mit viel Fingerspitzengefühl und Kreativität wurden die Gestecke liebevoll gebastelt. So konnte sich jeder Jugendliche sein selbst gebasteltes Werk mit nachhause nehmen. Da so viele Jugendliche erschienen sind, reichte der groß ange-

legte Basteltisch nicht aus und deshalb mussten wir uns in Gruppen einteilen. Das Bastelmaterial wurde bis zum letzten Stern aufgebraucht.

Wir sammelten Spenden ein, die Sachspenden nutzen wir als Preise und Präsente für unser alljährliches Fußballturnier. Hiermit möchten wir uns schon mal bei EDEKA Niebisch sowie bei

EDEKA Eckert und Mühlbauer GmbH ganz herzlich bedanken.

Die Grundschule Brehna und der Hort Sandersdorf veranstalteten wie jedes Jahr den beliebten Weihnachtsmarkt. Eine tolle Veranstaltung für Groß und Klein, welche richtig Lust auf die Adventszeit machte. So zauberten wir in den Nachmittagsstunden tolle Fantasiewesen auf die Gesichter der Kinder. Mit viel Glitzer und bunten Farben freuten sich die Kinder über lustige weihnachtliche und auch nichtweihnachtliche Motive.

Schnell stellte sich die Weihnachtsstimmung im Jugendclub Chill Out ein, auch für unsere „Neulinge“, die wir ganz herzlich begrüßen. Nun freuen wir uns alle auf die besinnliche Adventszeit und hoffen, dass große Erfolge beim Fußball erzielt werden können.

Wir wünschen allen Lesern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit

Vielen lieben Dank



Die Jugendlichen des Jugendclubs Chill Out möchten sich für die Unterstützung unserer Projekte im kommenden Jahr 2019 bedanken.

Auto-Center Pfuhl GmbH in Bitterfeld-Wolfen überreichte uns am 02.11.2018 am Autohaus einen Gutschein für ein Wochenende mit dem Peugeot Boxer

Bus, den wir als Transportmittel für unsere Fahrten nutzen können.

Außerdem haben wir bereits Spenden von den Firmen Kindermann, Teltron & Simet, Ludwig Spedition, Joco Möbel, Sportlergaststätte Matthias Groß, Splitter, Rothkegel, Pflege Aktiv, Silke Binder, Apotheke Gottlöber, Mühlbauer GmbH, Axel Both, EDEKA Eckert Sandersdorf und Restaurant Meraneo erhalten. Dafür möchten wir uns natürlich auch recht herzlich bedanken.

Wir freuen uns, dass wir jedes Jahr auf euch zählen können!!! So können die vielen Wünsche der Jugend erfüllt werden.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit

Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Vorschau auf unsere Jubiläumsveranstaltung von Freitag, 14.06.2019 bis Sonntag, 16.06.2019



Unser Sportverein feiert im kommenden Jahr nunmehr sein 100-jähriges Jubiläum.

Anlässlich dessen haben wir mit den Vorbereitungen zu sportlichen Aktivitäten, (u. a. eine Tischtennis-Show und Fußballspiele mit Traditions-Mannschaften) zum abwechslungsreichem Rahmenprogramm dieser Festtage begonnen.

Unser ORG-TEAM hat seine Arbeit aufge-

nommen und würde gern Anregungen, Beiträge, Fotos etc. zur Vereinsgeschichte entgegennehmen.

Freuen wir uns gemeinsam mit unseren Sportlern und Sportlerinnen, Sportfreunden, Gästen und Besuchern auf diese Jubiläumsveranstaltung!

Karola Aschenbach
Vorstand des VfB Zscherndorf 1919 e. V.

Seniorenweihnachtsfeier beim KCZ



Am **16.12.2018** ab **14.30 Uhr** findet unsere alljährliche Seniorenweihnachtsfeier im Geschwister-Scholl-Heim in Zscherndorf statt.

Wir freuen uns, mit Euch einen schönen und besinnlichen Nachmittag zu verbringen.

Der KCZ wünscht allen Mitgliedern, Fans und Sponsoren eine besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Auf das wir uns alle gesund und munter zu unseren folgenden Veranstaltungen wiedersehen:

- 16.02.2019** 1. Veranstaltung
- 17.02.2019** Rentnerfasching
- 22.02.2019** Benefizveranstaltung für Menschen mit Behinderung
- 23.02.2019** 2. Veranstaltung
- 24.02.2019** Kinderfasching
- 02.03.2019** 3. Veranstaltung
- 03.03.2019** Straßenumzug in Sandersdorf
- 04.03.2019** Rosenmontagsumzug Halle/Saale

Karten bekommt ihr unter 03493 81919 bei unserer Ingeborg Heinicke.

Zschernaria helau

Der Elferrat des KCZ

Nachruf

Der Karnevalsclub Zscherndorf e. V. trauert um sein Mitglied

Sylvia Thielicke

die am 18.10.2018 verstorben ist.

Mit ihr verliert unser Verein ein tatkräftiges und sehr engagiertes Mitglied. Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren und sprechen ihrer Familie die Anteilnahme des Vereins aus.

Unserer Sylvia zu Ehren ein letztes Zschernaria helau.

Karnevalsclub Zscherndorf e. V.

Der Elferrat

Im Namen aller Mitglieder





Weihnachtskonzert in Petersrodaer Kirche

Mit einem stimmungsvollen Weihnachtskonzert möchten wir alle Einwohner von Petersroda und Umgebung am Freitag, dem 21.12.2018, um 18.30 Uhr, in die Petersrodaer Kirche einladen.

Traditionsgemäß wird der Männerchor „Polyhymnia 1908“ mit einem Reper-

toire an neuen und alten Weihnachtsliedern den Abend gestalten. Auch der Blasmusikverein Schenkenberg hat sein Kommen zugesagt. Freuen Sie sich nach all dem Weihnachtsstress auf ein paar ruhige und besinnliche Momente.

Im Anschluss kann bei Glühwein

und Würstchen an der Feuerschale oder im Zelt der Abend ausklingen.

Die Kirche ist beheizt, der Eintritt ist frei.

S. Schröter

Förderverein Dorfkirche Petersroda e. V.

Kasperle, Kuchen und Weihnachtsdeko locken Gäste nach Renneritz

Kinder und Erwachsene erleben zum Adventsmarkt schönen Nachmittag

Die Frauensportgruppe des Heimatvereins Renneritz hatte wieder zahlreiche Stunden investiert, um den Gästen des Renneritzer Adventsmarktes gebastelte Gestecke und andere Weihnachtsdeko sowie leckeren selbst gebackenen Kuchen anbieten zu können. Und so kamen am 24.11.2018 viele Besucher in das Renneritzer Dorfgemeinschaftshaus, um die passende Deko für das nahende

Weihnachtsfest zu kaufen oder bei Kaffee und Kuchen zusammen zu sitzen. Ganz nebenbei wurden die Kinder beim Puppentheater vom Kasperle mit einer spannenden Geschichte unterhalten. Bei Glühwein, Kinderpunsch und Bratwurst ging der Abend für alle Beteiligten gemütlich zu Ende.

Am 23.11.2018 laden wir ab 15.00 Uhr zum Weihnachtskonzert in die Kirche

Renneritz ein. Des Weiteren möchten wir noch darauf hinweisen, dass wir am 12. Januar 2019 wieder den Neujahrsempfang mit Weihnachtsbaumverbrennen in Renneritz veranstalten und an diesem Tag auch die alten Weihnachtsbäume in Renneritz und Ramsin einsammeln werden.

Heimatverein Renneritz e. V.

Einladung zum 16. Mandolinenzkonzert in der Dorfkirche Ramsin, am 15.12.2018

Der Förderverein „Dorfkirche Ramsin e. V.“ und die Kirchengemeinde Ramsin laden alle Interessenten in die Dorfkirche Ramsin zum 16. Mandolinenzkonzert ein. Um 15.00 Uhr wird das Konzert mit dem Läuten der Glocken eröffnet.

Die Kinder der Kita „Sonnenschein“ werden unsere Besucher mit ihrem kleinen Programm zuerst erfreuen.

Nach der Darbietung der Kleinsten aus

Ramsin und Umgebung werden die Musiker der Mandolinengruppe „Gut Klang“ aus Sandersdorf die Gäste mit den Klängen ihrer Musikinstrumente erfreuen.

Nach dem Konzert werden wir unseren Gästen selbst gebackenen Kuchen, Kaffee und andere warme und wärmende Getränke anbieten.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Für eine Spende für die jährlich durchzuführenden Wartungen an unserer Rühlmann-Orgel aus dem Jahre 1892 würden wir uns sehr freuen.

Hans-Jörg Ackermann

Förderverein Dorfkirche Ramsin e. V.



Urlaubszauber in der LieSEElotte



Am 15.11.2018 fand in den Räumlichkeiten der Tagespflege im Haus LieSEElotte eine Diashow statt.

Der Ortsbürgermeister Michael Aermes lud zur Veranstaltung ein und hat den Bewohnern des Hauses, aber auch den

zahlreichen Gästen einen umfangreichen Einblick in seine private Urlaubs-Safari (Namibia-Botswana-Simbabwe) gewährt. Fast 2 Stunden versetzten malerische Bilder, spannende Erlebnisberichte und Kurz-Anekdoten die

aufmerksamen und begeisterten Besucher in eine andere Welt.

Geparden, Elefanten, Löwen, Nashörner, Krokodile, Zebras, Giraffen und Co. konnten bestaunt werden.

Sogar typische Reise-Souvenirs wurden ausgestellt.

Da die Veranstaltung eintrittsfrei war, wurden die zahlreichen Spenden in Höhe von insgesamt 214,00 € dem VfB Zscherndorf 1919 e. V. anlässlich seines 100. Geburtstages übergeben.

Dies soll nicht die letzte Veranstaltung in dieser Art gewesen sein, versprach Herr Aermes. Zu Beginn des neuen Jahres dürfen die Bewohner des Hauses sogar selbst wählen, welches seiner vielen Reiseländer durch den Ortsbürgermeister vorgestellt werden darf.

Wir bedanken uns für die gelungene kurzweilige Veranstaltung.

Das Team der LieSEElotte

**Beyersdorfer
Weihnachts
Konzert
2018**

- ☆ Musikschule Bitterfeld
- ☆ Geschichten und Lieder
- ☆ Gemeinsames Singen
- ☆ Kaffee und Kuchen
- ☆ Glühwein und Grill

09.12.
14:00 - ca 17:00 Uhr

**Weihnachts
QUIZ**

Förder- und Mitgliedsverein
Beyersdorfer Kirche und Umgebung e.V.
www.beyersdorf-ev.de

Mehr Infos und Details unter: www.beyersdorf-anhalt.de

Weihnachtskonzert in der Kirche Renneritz

(mit Glühwein und Kuchen)

23. Dezember 2018

15.00 Uhr

Eintritt frei

*Spenden aus dem Konzert
fließen in den Erhalt der
Trauerhalle auf dem
Friedhof Renneritz.*

*Der Heimatverein Renneritz wünscht frohe und besinnliche
Weihnachtsfeiertage im Kreise von Familie und Freunden
sowie einen guten Start in das neue Jahr.*

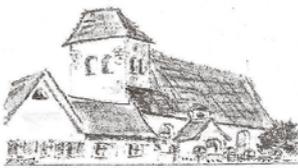
Heimatverein Renneritz e.V.

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Damit die Kirche im Dorf bleibt



Der „Förderverein Dorfkirche Ramsin e.V.“, die
Mandolinengruppe „Gutklang“ und die Kirchengemeinde
laden ein zum

16.

Mandolinenkonzert

Wann? Sonnabend den 15.12.2018, 15.00 Uhr

Wo? Evangelische Kirche Ramsin

Wer? Mandolinengruppe „Gutklang“ mit
Unterstützung unserer Kindertagesstätte
" Sonnenschein "

Eintritt? frei, über eine Spende für die Orgelwartung
würden wir uns sehr freuen.

***ein kleiner Weihnachtsbasar ist
auch in unserem Angebot**

Ausklang mit Kaffee und Plätzchen






Förderverein Stadt- und
Klosterkirche Brehna e.V.



Adventskonzert

Samstag, 08.12.2018

17:00 Uhr

Stadt- und Klosterkirche Brehna

Mitwirkende:

- Chorgemeinschaft Brehna e.V.
Ltg. Gunter Ecke
- Sangesfreunde vom ehemaligen Chor
der Neuapostolischen Kirche Brehna
Ltg. Klaus Große
- Gemischter Chor Wolfen-Sandersdorf
Ltg. Gunter Ecke



Heimatverein Roitzsch e.V.

Wir laden ein zum

Roitzscher

Weihnachtstreff

am Sonntag, 09.12.2018

auf der Kirchwiese



15.45 Uhr • Eröffnung
• Weihnachtliches Kulturprogramm der
KiTa-Kinder
• Ankunft des Weihnachtsmannes
• Kuchenbasar ab 15.30 Uhr
• Fahrten mit der Pferdekutsche (wetterabhängig)

16.30 Uhr • Traditionelles Konzert der Chöre aus
Rösa-Krina und Roitzsch in der Roitzscher
Kirche

Für das leibliche Wohl sorgen in bewährter
Weise die Roitzscher Gewerbetreibenden und Vereine.

Weihnachtsfeier in Petersroda

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen, und auch in diesem Jahr möchten wir Sie ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am 08.12.2018 um 15.00 Uhr im beheizten Festzelt im Park einladen.

Die Schüler der Sekundarschule Roitzsch, der Männerchor „Polyhymnia 1908“ und unsere Linetänzer gestalten gemeinsam ein Adventsprogramm. Weiterhin werden uns Anisah's & Bella Leyla's „Jingle Belly“ in ein orientalisches Weihnachten versetzen.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Stunden bei Plätzchen, Stolle und Kaffee in gemütlicher Atmosphäre. Am Festzelt erwartet Sie ein kleiner Weihnachtsmarkt, der bei Weihnachtsgebäck, heißem Glühwein und Grillspezialitäten zum Verweilen einlädt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Simone Engfehr

Kanuten ziehen Bilanz und sagen Danke!

Was war das für ein Jahr 2018!

Die Sandersdorfer Kanuten sind sich am Anfang des Jahres einig und planen die Saison mal ganz anders. Kanuten sind bekanntlich Allrounder. Sie können ohne Übertreibung fast alles.

Paddeln in allen Lagen, Schwimmen, Gewichtestämmen, Laufen, Skifahren, „Fußballspielen“, Klettern und so weiter. Es ist einfach für jeden etwas dabei. Dies konnten die Mitglieder im Verein einmal mehr ausleben.

So fand gleich im Januar dieses Jahres eine Beratung zum Stand Up Paddling (SUP) im Sandersdorfer Bootshaus statt. Für welche, die uns noch nicht gefunden haben, wir sind im Ring der Chemiarbeiter 34a, neben der Gaststätte Förstergrube, ansässig!

Aus der Trendsportart SUP entwickelt sich zurzeit ein regelrechter Boom. So auch durch unseren Landeskanuverband nun angeschoben, sind wir die Vorreiter in dieser Disziplin und konnten es in diesem Jahr, mit Unterstützung des Bürgermeisters und den Stadtwerken Bitterfeld-Wolfen, weiter voranbringen. Daraus resultierend führten wir im August die 1. Offene Breitensport-Landesmeisterschaft 2018 durch, welche großen Anklang bei Groß und Klein fand. Der jüngste Starter war gerade mal 6 Jahre, der älteste 62 Jahre. Dies zeigt auch, welche breite Vielfalt das SUP darstellt.

Aber auch in unserer eigentlichen ansässigen Canadiertechnik waren wir in diesem Jahr am Start. So wurde Tabea Gabelunke 6-fache Ostdeutsche Meisterin. Zur darauffolgenden Deutschen Meisterschaft errang Tabea 1-mal Gold und 5-mal Silber. Zu den Olympic Home Games in Polen, dort trug sie zum ersten

Mal Nationalmannschaftskleidung, belegte sie leicht enttäuscht, im Einer-Canadier, 2-mal Platz 4. Was eigentlich für eine 15-Jährige eine tolle Leistung ist. Mit Eric Lang, welcher sich in diesem Jahr einmal auf die Deutsche Meisterschaft im Drachenboot mit der Sachsen-Anhalt Auswahl in München vorbereitete, errang das Team um Eric 6-mal Gold.

Dann noch Conrad Frey, welcher schon in Xanten zur Deutschen Meisterschaft im SUP Deutscher Meister über die 200 m-Strecke wurde, holte einige Wochen später Silber zur Deutschen Meisterschaft in Sömmerda, im Wildwasser-Paddeln im Zweier-Canadier.

Als ob das noch nicht an Titeln genug wäre für 2018, wurde der erst 8-jährige Jonas Prehl zur Sportlerehrung im Nachwuchsbereich für seinen 1. Deutschen Meistertitel in Xanten, im SUP, geehrt. Natürlich war der 4. 7-Seen-Lauf mit Waldemar Cierpinski ein weiteres Highlight in unserem Veranstaltungsplan. Bei Sonne und prächtiger Kulisse starteten über 500 Läuferinnen und Läufer. Danke an dieser Stelle noch einmal an die vielen, freiwilligen Helfer. Ob Jan Sittig, welcher Jahr für Jahr die Strecke gestaltet, Klaus Richter, welcher die Homepage pflegt, der Bürgermeister Andy Grabner, welcher uns den Rücken freihält, oder die vielen Feuerwehrleute, DRK-Helfer, der Bauhof mit seinen Mitarbeitern. Alle haben dazu beigetragen, dass der 4. 7-Seen-Lauf wieder prächtig für uns war.

Man könnte jetzt denken, so liebe Kanuten, das war es für 2018. Wer so denkt, kennt aber den Sandersdorfer Kanu-Verein noch lange nicht. Erst



einmal stehen noch einige Läufe an und dann, ganz nebenbei, bauen wir mal eine neue Bootshalle mit Umkleieräume und Sanitäranlagen, so dass auch Sie sich nun endlich mal in unserem Bootshaus verirren können. Bis dahin wünschen wir Ihnen allen in den kommenden Wochen, erholsame Tage.

*Ihr Sandersdorfer Kanu-Verein e. V.
Lutz Wilke
Vorsitzender*

Eines habe ich noch für Sie im kommenden Jahr.

Es wird drei Großveranstaltungen geben:

1. Eröffnung der Bootshalle
2. 1. Deutsche Meisterschaft im SUP in Sandersdorf-Brehna:
28. – 30.06.2019
3. 5. 7-Seen-Lauf:
07.09.2019



Der Leserabe informiert

Herbstliche Projekttag der Stadtbibliothek in Sandersdorf-Brehna

Sechs Kindergruppen der Kindertagesstätten in Sandersdorf-Brehna nutzten im Herbst die Möglichkeit, in die Bibliothek zu kommen oder eine Bibliotheks-Lesestunde in der Einrichtung zu haben.

Kinderdetektive

Die Kinder der Gruppen aus Zscherndorf eroberten sich die Bücherei spielend. Als Bücherdetektive suchten sie Buchpakete und merkten sich den Fundort, um dann den anderen Kindern zu zeigen, welches Buch sie entdeckt haben und in welchem Fach sich ähnliche Bücher befinden. Nach der erfolgreichen Detektivarbeit las Frau Weise den Kindern die Geschichte vom „Dicken fetten Pfannekuchen“ und andere Geschichten vor. Dazu nutzte sie das japanische Erzähltheater Kamishibai, bei dem die Geschichten auf A3 großen Bildkarten dargestellt werden. Gespannt und interessiert verfolgten die Kinder die Geschichte.



Wintervorbereitungen

Da die KiTa Pflingstanger keinen Besuch in der Bibliothek ermöglichen konnte, machte sich unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Anne Müller auf den Weg zu einem Lesebesuch in die Kindergruppen. Gemeinsam entdeckte sie mit den Kindern die Welt der Mäusefamilie des Mäuserichs Frederick, die sich auf den langen Winter vorbereitet. Die Kinder hatten großen Spaß und hörten interessiert zu.

Die Kinder freuten sich sehr über die Bücherleihkiste, die Frau Müller aus der Bücherei mitgebracht hatte.

Es geht weiter:

In der KiTa Glückspilz sind weitere Besuche bei den jüngeren Kindern geplant.

Erfreuliche Statistiken bis zum 20.11.2018:

	Anzahl
Anzahl Bibliotheksmitglieder für Kinder bis 14 Jahre	74
Neuanmeldungen von Kindern bis 14 Jahren:	21
erfolgreiche Teilnahme von Kindern am Lesesommer XXL:	25
Anzahl gelesener Bücher während dem Lesesommer:	212
Anzahl an geliehenen Kinderbüchern insgesamt:	2300
Letzte Neuanmeldung mit erster Buchausleihe:	Mitte November

Danke

Mein Dank geht an alle, die die Bücherei z. B. mit Buchgeschenken, Spenden für den Bücherkauf, den Tausch von Büchern sowie die Aktion des Lesesommers XXL unterstützten sowie an die fleißigen Ehrenamtlichen. Ich freue mich über die vielen Eltern, die sich die Zeit nehmen, damit ihre Kinder sich in der Bücherei regelmäßig Bücher aber auch Hörbücher, Spiele und Filme ausleihen können.

Ich wünsche allen frohe und besinnliche Feiertage zum Jahresende sowie alles Gute für das kommende Jahr.

Gudrun Weise

Bibliothek Sandersdorf-Brehna



Bücher thematisch sortieren

Auch die Kinder der Kita „Glückspilz“ wanderten den weiten Weg in die Bücherei. Diesem Besuche war das Thema „Tiere im Winter – Winterschlaf der Tiere“ gewidmet: Ein großer Stapel Bücher musste aufgeteilt werden. Handelte es sich bei den Büchern um die Themen Frühling, Sommer, Herbst oder Winter? Nacheinander legte jedes Kind mehrmals jeweils ein Buch auf die entsprechend farbige Decke. Überraschend war es für alle: Die Kinder hatten sich immer richtig entschieden! Wieder wurden mehrere Geschichten vorgelesen, z. B.: „Großer Eisbär Polarstern“ (von Sally Grindley) und die lustige Geschichte „Wie Hella, die Haselmaus, ihr Geheimnis (über ihren Wintervorrat) verriet“ (von Enid Blyton). Am Glücksrad gab es als Belohnung für das richtige Nennen von Ziffern und Zahlen Bonbons für alle Kinder.

Nach dem Bibliotheksbesuch mit seiner Kindergartengruppe wünschte sich Ben Lauche so sehr, Mitglied in der Bücherei zu werden. Seine Mutter erfüllte ihm diesen Wunsch und meldete ihn in der Bibliothek an. Seine erste Frage bei der Anmeldung war: Wo sind denn heute die gelben Buchpakete? Ich sehe heute gar keins! Ein Spiel gab es an dem Tag nicht, dafür konnte Ben aber einen bunt gemischten Stapel Bücher ausleihen und mit nach Hause nehmen.



Der dreißigjährige Krieg (1618 – 1648) hat in Deutschland seine Spuren hinterlassen.

Seine Vorgeschichte begann schon ca. 200 Jahre früher mit den Bestrebungen des böhmischen Priesters Jan Hus, (1370 – 1415, in Konstanz als Ketzler verbrannt). Er wollte die in Dogmen erstarrte Staatskirche reformieren und für breitere Bevölkerungsschichten öffnen. Seine zahlreichen Anhänger in Böhmen bekannten sich, nachdem die durch Martin Luther (1483 – 1546) ausgelöste Reformation sich in Teilen von Nord- u. Mitteleuropa zu etablieren begann, zu dieser Glaubensrichtung. Dadurch gerieten sie in zunehmendem Maße in Konflikt mit den gegenreformatorischen Absichten und Unternehmungen ihres katholischen Königs, späteren Kaisers Ferdinand II. aus dem Hause Habsburg. Der „Fenstersturz zu Prag“ am 23.05.1618, die Absetzung Ferdinands II. und die Wahl des calvinistischen Kurfürsten Friedrich V. von der Pfalz zum neuen König von Böhmen durch die böhmischen Stände 1619, lösten die wohl längste kriegerische Auseinandersetzung auf deutschem Boden aus.

Literarisch widergespiegelt wurde diese Zeit in vielfältiger Weise.

Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen (1621 – 1676), ein Kind dieser Zeit, verarbeitet eigene Erlebnisse mit phantastischen Elementen in seinem Hauptwerk „Der abenteuerliche Simplicissimus“.

Buchtipps der Stadtbibliothek „Der abenteuerliche Simplicissimus“

Simplicius wächst als einfältiger Viehhirte auf einem Bauernhof im Spessart auf – fernab jeglicher Bildung und sogar in Unkenntnis seines eigenen Namens. Beim Schafehüten lockt der Zehnjährige mit seinem „Sackpfeifen“-Spiel einen Trupp Soldaten an, der sich im Wald verirrt hat. Sie plündern den Bauernhof, foltern den Knecht, schänden die Frauen, morden und brandschatzen. Auf Anraten der übel zugerichteten Magd flieht der Junge und entkommt in den Wald. Seinen Vater soll er erst viel später wieder treffen. Nachdem der Knabe einige Tage durch den Wald geirrt ist, wird er von einem alten Einsiedler aufgenommen, der ihn Simplicius, den „Einfältigen“, nennt. Er unterweist ihn in der christlichen Lehre und bringt ihm Lesen und Schreiben bei. Nach zwei Jahren des Lebens in der „Waldeinsamkeit“ erklärt ihm sein Lehrer, den er inzwischen als „Vater“ ansieht, ohne jedoch die tiefere Wahrheit dieser Benennung schon zu durchschauen, dass seine Zeit gekommen sei und er sterben werde. Er bittet Simplicius, ihn zu begraben. Noch ein halbes Jahr bleibt er in der Einsiedelei, dann will er den Pfarrer des nahen Dorfes um Rat bitten, was er weiter tun solle. Doch bei seiner Ankunft findet er alles niedergebrannt. Erschrocken von der Heillosigkeit der Welt beschließt er, selbst Einsiedler zu werden. Doch auch sein bescheidenes Zuhause wird nach der Schlacht bei Nördlingen und den daran anschließenden Plünderungen in und um Gelnhausen von Soldaten

überfallen, seine Vorräte für den Winter werden geplündert. In seiner Hütte findet er einen letzten Brief des Einsiedlers, in dem dieser ihm einerseits rät, den Wald zu verlassen, ihm andererseits aber zugleich drei entscheidende Richtlinien und Zielgrößen gelingender Lebensführung gleichsam als „Vermächtnis“ mit auf den Weg gibt: Selbsterkenntnis, Welterkenntnis und Beständigkeit.

Einordnung des Werkes:

Das Werk beschreibt den Lebensweg von Melchior Sternfels von Fuchshaim (ebenfalls ein Anagramm des Autors), der im Dreißigjährigen Krieg als Kind von Soldaten verschleppt wird, es zum Offizier schafft, mehrfach die Seiten wechselt und schließlich der Welt entsagt und Einsiedler wird.

Die gattungsgeschichtliche Einordnung des Werkes als „Schelmenroman“ ist umstritten, er wird auch als Entwicklungsroman oder soziale Satire eingeordnet. Zwischen den Allegorien und Symbolen Grimmelshausens finden sich nach dieser Interpretation Botschaften, die nicht schelmisch, sondern sozial-, kriegs- oder gesellschaftskritisch und/oder christlich erbaulich wirken. Solche Interpretationen berufen sich gerne auf das Gleichnis Grimmelshausens, wonach man manch bittere Pille verzuckern müsse, bevor sie geschluckt werden kann. Oder man betrachtet das Werk unter dem Aspekt „Erkenne Dich selbst“.

Eine Empfehlung unserer Leserin Hilburg Kukula



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

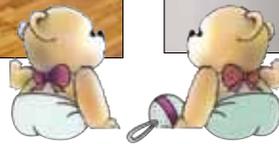
Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Gratulationen zur Geburt

Zwei kleine Erdenbürger wurden wieder offiziell begrüßt von Herrn Grabner und Herrn Hubert. Der kleine Mogens wurde am 30.08. geboren und ist bereits das fünfte Kind von Frau Gießler und Herrn Abel. Sie sind vor kurzem aus der Großstadt nach Brehna gezogen. Die kleine Laura, die am 04.10. zur Welt kam ist die Tochter von Frau Thomas und Herrn Weidemann. Sie sind ebenfalls in Brehna zuhause.



Seit dem 8. Oktober bereichert die kleine Smilla das Leben ihrer Eltern und ihres Bruders. Das kleine Mädchen hatte es eilig auf die Welt zu kommen und kann sich nun über einen dänischen Namen mit der Bedeutung „die Lächelnde“ freuen. Herr Grabner gratulierte Frau Proske herzlich zur Geburt.



Herzlichen Glückwunsch zum kleinen Sonnenschein! Bereits am 27. August erblickte Thea das Licht der Welt und verzaubert seitdem ihre Eltern Mario Bebenroth und Elisabeth Schäpe, die in Brehna zuhause sind. Herr Grabner und Herr Hubert überreichten ein kleines Willkommensgeschenk und wünschten alles Gute für die Zukunft.

Ein schönes Geburtsdatum hat sich auch Emilia ausgesucht. Seit dem 09.09. hat sie ihren festen Platz im Herz ihrer Eltern und damit auch in Petersroda. Zur Geburt gratulierten herzlich Frau Engelfehr und Herr Grabner.



Herzlichen Glückwunsch**in Sandersdorf-Brehna**

Frau Christa Steudel am 10.12. zum 85. Geburtstag
 Herr Manfred Pertermann am 12.12. zum 85. Geburtstag
 Frau Roswitha Röhrig am 12.12. zum 75. Geburtstag
 Herr Ehrhard Fischer am 18.12. zum 70. Geburtstag
 Frau Dagmar Thormann am 18.12. zum 85. Geburtstag
 Herr Erhard Jozwiak am 19.12. zum 75. Geburtstag

OT Stadt Brehna

Frau Christl Schäfer am 12.12. zum 70. Geburtstag
 Frau Gisela Fussek am 14.12. zum 85. Geburtstag
 Herr Wolfgang Nietschmann am 16.12. zum 80. Geburtstag

OT Glebitzsch

Herr Otto Uebe am 13.12. zum 90. Geburtstag

OT Petersroda

Herr Helmut Blume am 10.12. zum 70. Geburtstag
 Herr Willi Rappsilber am 20.12. zum 80. Geburtstag

OT Ramsin

Herr Fritz Henze am 07.12. zum 75. Geburtstag
 Herr Karl Dr. Göpel am 15.12. zum 85. Geburtstag
 Herr Arno Anton am 19.12. zum 85. Geburtstag

OT Renneritz

Frau Christina Krause am 18.12. zum 70. Geburtstag

OT Zscherndorf

Herr Joachim Henschel am 17.12. zum 75. Geburtstag

13. Dezember 2018
18.00 Uhr

Saftbahnen
 "Bahnverkehr und Saftproduktion im Kreis Bitterfeld - Ein Abriss der Zusammenhänge"

Historischer Vortrag von Benny Berger, Zörbig

Kreismuseum Bitterfeld • OT Bitterfeld, Kirchplatz 3 • 06749 Bitterfeld-Wolfen
 Telefon: 03493/401113 • Fax: 03493/401114 • Mail: www.kreismuseum-bitterfeld.de
 Eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
 Eintritt: 2,50 € | 1,50 € (ermäßig)
 Öffnungszeiten: Di - Fr 10 - 18 Uhr, So 10 - 16 Uhr, Mo und Sa geschlossen

Heinz Rudolf Kunze in concert

SPLITTER KULTOUR

HEINZ RUDOLF KUNZE
 liest - SCHWEBEBALKEN - Tagebuchtage
09. Februar 2019
 Einlass 19:00 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
 FESTSAAL | ZUM FROSCH
 Straße der Freundschaft 37 | 06809 Sandersdorf-Brehna
03493/8232622
 Ticket: 25,00 €

Datum 09.02.2019
Ort Festsaal „Zum Frosch“; Straße der Freundschaft, 06809 Sandersdorf-Brehna

Ticketkosten 25 €

Einlass 19.00 Uhr

Beginn 20.00 Uhr

Heinz Rudolf Kunze hat viele Gesichter – er ist Musiker, Sänger, Songschreiber, Poet, Wortakrobat. Am 24. September 2016 veröffentlichte er sein neues Buch „Schwebebalken – Tagebuchtage“ und geht damit auf Lesetour. Musikalisch begleitet werden die Lesungen von Carsten Klatte.

„Ich bin ein mutmaßliches Mitglied einer terroristischen Vereinigung namens Menschheit. Ich bin ein aufgeschlossener Unentschlossener, und ich bin neu wie immer. Nagelneu, hammerneu, flächenbrandneu. Ich habe ein Wörtchen mitzureden!“

In seinem neuen Buch zeigt sich Heinz Rudolf Kunze auf der Höhe seiner Sprachkunst – ein Artist auf dem Schwebebalken ohne Netz und falsche Tricks. Politik, Heimat, Liebe, Musik, Menschlich-Allzumenschliches – nichts entgeht seinem klaren Blick und seiner Gabe, mit Sprache Neues und Überraschendes zu offenbaren.

WITTICH
LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für
 Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe:

anzeigen.wittich.de

Apotheken-Notdienstplan

Freitag	07.12.18	Sittig-Apotheke, Sandersdorf Linden-Apotheke, Gräfenhainichen
Samstag	08.12.18	Marien-Apotheke, Sandersdorf
Sonntag	09.12.18	Marien-Apotheke, Sandersdorf
Montag	10.12.18	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld
Dienstag	11.12.18	Marien-Apotheke, Sandersdorf
Mittwoch	12.12.18	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Donnerstag	13.12.18	City-Apotheke, Wolfen
Freitag	14.12.18	Apotheke im Zentrum, Sandersdorf Glück-Auf Apotheke, Zschornewitz
Samstag	15.12.18	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Sonntag	16.12.18	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Montag	17.12.18	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Dienstag	18.12.18	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Mittwoch	19.12.18	Sertürner Apotheke, Holzweißig Adler-Apotheke, Gräfenhainichen
Donnerstag	20.12.18	Apotheke im Real, Bitterfeld
Freitag	21.12.18	Avie-Apotheke, Muldestausee/Gossa Sittig-Apotheke, Zörbig
Samstag	22.12.18	Nord-Apotheke, Wolfen

Mit Alice ins Weihnachtswunderland

Hausarbeit ist manchmal ganz schön stressig. Und so ist für Alice der größte Wunsch, nach Jahren noch einmal ins Wunderland zurückzukehren.

Kaum gewünscht, schon geschehen, wandelt Alice auf altbekannten Pfaden im Reich der wundersamen Erlebnisse. Doch etwas hat sich verändert. Alle Bewohner sind verstört und ängstlich, denn die rote Königin hat gedroht, Wunderland zu vernichten. Ihre Schwester, die weiße Königin, hatte ihr in Kindertagen einen Diebstahl in die Schuhe geschoben und seither sinnt sie auf Rache.

Während der verrückte Hutmacher Alice's Plan eher skeptisch gegenübersteht, will sie nichts unversucht lassen, die rote Königin zum Umdenken zu bewegen. Auf

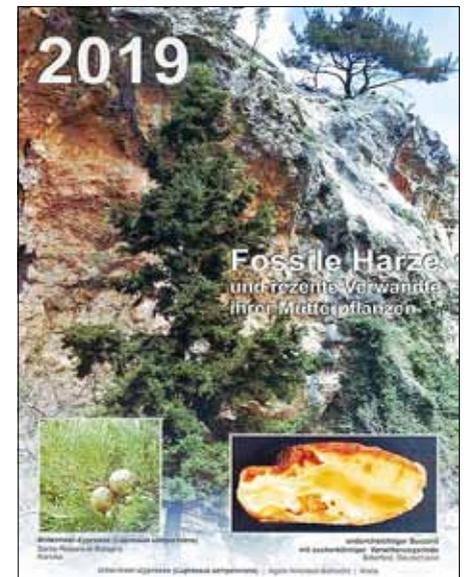
ihrem Weg, vorbei an überdimensionalen Pilzen und Blumen sowie sprechenden Hasen begegnen sie Raupen, die sich in wunderschöne Schmetterlinge verwandeln, der Grinsekatz und letztendlich auch dem Heer und dem feuerspeienden Drachen der roten Königin.

Ob die beiden den ganzen Kladderadatsch schadlos überstehen, ob zwischen der weißen und roten Königin wieder Friede, Freude, Eierkuchen möglich ist und ob der Feuerspeier zum lieben Kuscheltier wird? Tja, das erfahren Sie nur, wenn Sie am 15. oder 16. Dezember in der Sandersdorfer Mehrzweckhalle in die wundersamen Gefilde eintauchen.

Wunderland öffnet jeweils 14.30 Uhr – die Reise beginnt dann eine Stunde später.



Wandkalender 2019 "Fossile Harze und rezente Verwandte ihrer Mutterpflanzen"



Der Natur- und Regionalgeschichte Bitterfeld e. V. und seine Fachgruppe für Geologie, Mineralogie und Bergbaugeschichte haben in Zusammenarbeit mit dem Bitterfelder Druck- und Kopiercenter einen neuen, den dritten Bitterfelder Bernsteinkalender für das Kalenderjahr 2019 erarbeitet. Der Wandkalender stellt einzelne fossile Harzarten u.a. auch Bitterfelder Bernsteinvarietäten und seine fossilen und rezenten Harzlieferanten in Bild und Wort vor. Auf den Rückseiten der Kalenderblätter stehen textliche Erläuterungen zu den Bernsteinarten, den fossilen und rezenten Harzlieferanten, dem Harzfluss und dem Bernsteinwald. Auf der Grundlage der im Baltischen Bernstein gefundenen pflanzlichen Einschlüsse haben Kohlmann-Adamska & Kopczyński (2001) versucht, den Lebensraum Bernsteinwald zu rekonstruieren, der mit dem Kalender in einer einzigartigen Weise ebenfalls präsentiert wird. Die Kalendertexte wurden im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit mit der IAA (International Amber Association) mit Sitz in Gdańsk (Danzig) dreisprachig erstellt (deutsch, englisch und polnisch). Der Kalender wurde u.a. zur Amberif 2018, der internationalen Bernsteinmesse mit wissenschaftlichem Seminar in Gdańsk und zum Bitterfelder Hafenfest im Juli 2018 präsentiert.

Er wurde im A3-Format (ca. 30 x 42,5 cm) erstellt und kostet 10 € (ggf. zzgl. 5 € Versandkosten) und ist über den Natur- und Regionalgeschichte Bitterfeld e. V. zu beziehen (Kontakt E.-M. Engel, archiv.engel@web.de).

Anselm Krumbiegel & Roland Wimmer

VERANSTALTUNGSKALENDER

Freitag, 7. Dezember | 15.00 Uhr
Eröffnung des Weihnachtsmarktes der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, rund ums Rathaus

Samstag, 8. Dezember bis Sonntag, 9. Dezember | 10.00 Uhr
Weihnachtsmarkt der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2

Samstag, 8. Dezember | 15.00 Uhr
Petersrodaer Weihnachtsfeier im beheizten Festzelt im Park, OT Petersroda

Samstag, 8. Dezember | 17.00 Uhr
Adventskonzert, Stadt- und Klosterkirche Brehna

Sonntag, 9. Dezember | 14.00 Uhr
Beyersdorfer Weihnachtsfest – Kirche Beyersdorf

Sonntag, 9. Dezember | 15.00 Uhr
Roitzscher Weihnachtsmarkt

Montag, 10. Dezember | 18.00 Uhr
Sitzung Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Sandersdorf-Brehna
 Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2

Dienstag, 12. Dezember | 18.00 Uhr
Einwohnerversammlung OT Petersroda, im Wirtshaus „Zum Frosch“, Straße der Freundschaft 37

Donnerstag, 13. Dezember | 17.00 Uhr
Sitzung des Stadtrates Sandersdorf-Brehna, Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2

Samstag, 15. Dezember | 15.00 Uhr
Konzert des Mandolinenorchesters „Gut Klang“, in der Ramsiner Dorfkirche

Samstag, 15. Dezember | 14.30 Uhr
Zscherndorfer Seniorenweihnachtsfeier, im „Geschwister Scholl Heim“, OT Zscherndorf

Donnerstag, 20. Dezember | 14.00 Uhr
Seniorenvereinstreff im Sportlerheim Sandersdorf

Freitag, 21. Dezember | 18.30 Uhr
Weihnachtskonzert in der Petersrodaer Kirche



„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**
Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Anzeigen